

neu

Forderungsbeitreibung und Insolvenzrecht

Zielgruppe Mitarbeiter/-innen der Kommunalverwaltungen, die im Anordnungs- und Mahnwesen sowie im Vollzug der Vollstreckung tätig sind oder tätig werden sollen.

Ihr Nutzen Das Seminar soll einen groben Überblick über das Insolvenzverfahren vermitteln, jedoch hier insbesondere auf die Wirkungen auf die Rechtsverhältnisse des Schuldners während des Insolvenzverfahrens und nach dem Insolvenzverfahren geben. Hier wird insbesondere auf die Bedeutung des Verfahrens auf die Vollstreckung eingegangen.

Inhalt

1. Gang des Verfahrens
2. Fragen rund um den Eröffnungsantrag insbesondere die Ablehnung mangels Masse
3. Beteiligte
4. Wirkungen der Eröffnung und des Laufes des Verfahrens
5. Geltendmachen der Forderungen
6. Mahnungen während des Insolvenzverfahrens
7. Neue Verbindlichkeiten des Schuldners während des Insolvenzverfahrens (z. Bsp. Bußgelder)
8. Aufrechnungsmöglichkeiten und Verjährungsfragen
9. Absonderungen, Einstellung des Verfahrens, Beendigung
10. Abgrenzung der Wirkung für öffentlich- rechtliche und privatrechtlichen Forderungen

Arbeitsmittel Bitte Insolvenzordnung (InsO) zur Veranstaltung mitbringen.

Dozent Marko Hermersdörfer

Nummer D-05-09/19

Termin **28. März 2019** von 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Ort SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt 89,00 € Mitglied des Zweckverbandes
116,00 € Nichtmitglied